



**Sauber:** Eigentlich dienen diese Kaltwasser-Hochdruckreiner von Kärcher der Reinigung. Hier an der Oleftalsperre entstand nebenbei ein Kunstwerk: Mit dem Wasserstrahl wurden Tiermotive aus der 50 Jahre alten Schmutzschicht der Staumauer herausgearbeitet. [www.karcher.com](http://www.karcher.com) dz

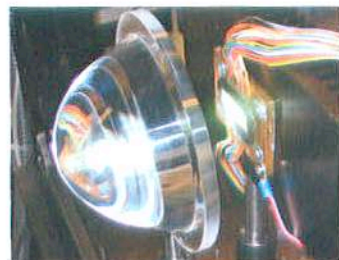
**COG will Teile dauerhaft verfügbar machen**

## Elektronikkomponenten auch für morgen

Wenn Elektronikkomponenten plötzlich nicht mehr lieferbar sind, trifft das Zulieferfirmen im Automobilbereich besonders hart. Denn der Elektronik-Anteil in den neuesten Kraftfahrzeugen nimmt kontinuierlich zu.

Um dieser Problematik Herr zu werden, fördert die Component Obsolescence Group (kurz COG) Deutschland den Informationsaustausch zwischen seinen 43 Mitgliedsunternehmen über den Umgang mit nicht mehr verfügbaren Bauelementen oder Softwaresupport und entwickelt Hilfsmittel und Services zur Unterstützung seiner Mitglieder. Dass die Nichtverfügbarkeit von Komponenten gerade in der Automobilindustrie ein Problem darstellt, liegt nach Frank Schimmelpfen-

nig, einem der Vorstände von COG, hauptsächlich an zwei Gründen: „Einmal wächst der Elektronikanteil in dieser Branche besonders stark. Zum anderen haben wir bei den jetzt ausgelieferten Fahrzeugen eine sehr lange Lebenszeit, so dass elektronische Ersatzteile auch noch in 10 oder 15 Jahren zur Verfügung stehen müssen.“



Elektronikteile, wie hier von Hella, auch Mitglied der COG, sind im Automobil immer wichtiger

**Visteon Aftermarket Europe**

## Supply-Chain-Plattform erhöht Verfügbarkeit und Liefertreue

Der Automobilzulieferer Visteon Aftermarket Europe, Kerpen, hat die Planung und Steuerung der Logistikkette weiter ausgebaut. Seit Juli 2006 ist zur Optimierung von Beschaffung und Distribution von Ersatzteilen eine internetbasierte Logistikplattform im Einsatz. Innerhalb weniger Monate wurden Daten einer verteilten Systemlandschaft zu einer transparenten und präzisen Planung zusammengeführt. Lieferanten und Logistikdienstleister sind so in die Prozesse eingebunden. Als einen Wachstumstreiber

sieht das Unternehmen innovatives Supply Chain Management. „Bei Visteon legen wir großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Logistikdienstleistern“, so Friedrich-Wilhelm Reese, Aftermarket Supply Chain Manager für Visteon Aftermarket in Europa. Liefertreue und Lieferfähigkeit sind neben Qualität und Preis entscheidende Faktoren, über die sich ein Unternehmen von Wettbewerbern abgrenzen kann. dz

[www.visteon.com](http://www.visteon.com)

**eCl@ss**

## Erweiterungsplattform gestartet

Über die eCl@ss-Erweiterungsplattform kann ab sofort jedes interessierte Unternehmen einfach und kostenfrei dazu beitragen, dem internationalen Klassifikationsstandard entsprechend den eigenen Bedarf zu ändern oder zu erweitern. Ins-

besondere kleine und mittlere Unternehmen haben damit die Möglichkeit, eigene Grundlagen zur effizienten Abwicklung nationaler und internationaler Geschäftsbeziehungen zu schaffen. dz

[www.eclass.de](http://www.eclass.de)

**Öffentliche Beschaffung**

## EBS und BWB kooperieren

Die European Business School (EBS) und das Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) haben eine Kooperation im Bereich der öffentlichen Beschaffung vereinbart. Geplant sind neben dem Aufbau eines Netzwerkes auch die Erstellung einer Fallstudie durch das Supply Management Institute SMI der EBS zum Thema „Strategischer Einkauf“. Zudem wird angestrebt, durch Diplomarbeiten und Forschungsprojekte die Vorgehensweise der Privatwirtschaft auf die besonderen Rahmenbedingungen der öffentlichen Beschaffung zu übertragen. dz

[www.bwb.org](http://www.bwb.org)  
[www.ebs.edu](http://www.ebs.edu)

**Lesen Sie auch hierzu den Beitrag auf Seite 39.**